Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 131 (1989)

Heft: 2

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BUCHBESPRECHUNG

ANGEWANDTE EPIZOOTIOLOGIE UND TIERSEUCHENBEKÄMPFUNG

Herausgeber: Thomas Blaha, unter Mitarbeit von 29 Fachwissenschaftlern. VEB Gustav Fischer Verlag Jena, 1988. 410 Seiten, 88 Abbildungen und 9 Tabellen. Preis: DM 110.–.

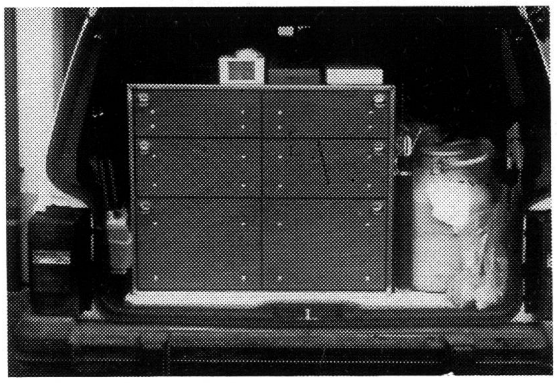
In diesem von der Konzeption her neuartigen Buch tragen 29 Wissenschafter der DDR ihr Spezialwissen über 119 Tierseuchen zusammen. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Listen A und B des Internationalen Tierseuchenamtes unter Einbezug von 24 weiteren, von den Autoren als schwerwiegend erachteten, übertragbaren Krankheiten, wobei auch Geflügel, Fische und Bienen berücksichtigt sind. Nach einem einheitlichen Schema werden für jede Seuche die Charakteristik mit den wichtigsten klinischen Symptomen, die geographische Verbreitung, die Diagnostik und der Erreger besprochen. Besonders eingehend dargestellt wird der epizootische Prozess, der in Erregerreservoir, Übertragungsvorgang und Wirtspopulation gegliedert wird. Die Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung der einzelnen Seuchen werden unterteilt in Massnahmen zum Schutz freier Territorien, Massnahmen bei Ausbruch der Seuche und Massnahmen in enzootisch verseuchten Territorien. Literaturhinweise schliessen jedes Kapitel ab, wobei wichtige Quellen ausserhalb des deutschen Sprachgebietes oftmals fehlen.

Das Werk stellt eine wertvolle Quelle schneller Information für den in der Tierseuchenbekämpfung tätigen Tierarzt dar. Verständlicherweise steht die Seuchensituation in der DDR im Mittelpunkt, was den Gebrauchswert des Buches nur wenig einschränkt. In einzelnen Kapiteln sind für Therapeutika und Desinfektionsmittel nur die in der DDR gebräuchlichen Markennamen vermerkt.

Zudem bedauert der Rezensent, dass die Autoren – der Titel des Buches macht es schon sichtbar – über weite Strecken eine eigenwillige Terminologie benutzen. So wird beispielsweise immer noch der Begriff Epizootiologie anstelle von Epidemiologie verwendet, obwohl die Autoren selber feststellen, dass die Seuchenausbreitung bei Mensch und Tier gleichen Gesetzen gehorcht. Der Begriff Epizootiologie bedeutet auch etymologisch einen Rückschritt, bedeutet doch Zoon ein Einzeltier, während unter Demos eine Population verstanden wird. Richtigerweise sollte daher die Lehre von der Krankheitsausbreitung in Tierpopulationen als Epidemiologie bezeichnet werden.

Trotz der erwähnten Schwächen wird das Buch den in der Tierseuchenbekämpfung tätigen Kollegen eine wertvolle Hilfe beim raschen Auffinden wichtiger Informationen sein. Die Benennungen der Tierseuchen in den wichtigsten Fremdsprachen und ein detailliertes Sachregister sind dabei von grossem Nutzen.

H. U. Bertschinger, Zürich

Hans Müller Bahnweg 11 CH-3421 Lyssach
✆ 034 45 13 30
Werkstätte für
Eigenentwicklungen
Spezial-Anfertigungen
in Edelstahl-rostfrei, Stahl, Holz
WESA

Die Qualität aus Holz
WESA-Autoapotheken
In unserer Werkstatt werden für Sie noch weitere Produkte hergestellt.
Ihre Werkstätte für Einzel-Anfertigungen